Fr. Schlafst., möbl. St. G.-u.Hdschl., Brühl 63, IV.
Fr. möbl. Stb. als Schlafst. Weststr. 84, H. III. r.
Kl. Zimmer u. Schlafst. Glockenstr. 13, 3. Et. rechts.
Schlafst. f. Hrn. u. möbl. Stb. Lange Str. 8, 4. Et. r.
2 Schlafst., St. f. H. Reudn., Senefelder Str. 5, II. r.
1 fr. m. Z. als Schlafst. a. 2 H. Carolinenstr. 18, H. II.
Fr. m. St. als Schlafst. f. H. Hainstr. 11, Tr. C. 2 Tr.
Fr. Schlafst. in möbl. St. f. H. Ranst. Stw. 8, H. p. l.
2 Schlafst. f. H. in möbl. St. Sternwstr. 71, 3 Tr. l.
Schlafst. f. H. Petersstr. 37, Tr. B, II., Geberhold.
Fr. Schlafst. f. H. Reichsstr. 24, Hinterh. 2 Tr. lks.
2 fr. Schlafstellen Ritterstr. 36, I. vornh.
a. fr. Schlafst. f. Herrn Kl. Fleischerg. 18, 1 Tr. r.
Freundl. Schlafst. bill. Carrée 8, Sgb. 3 Tr. r.
Frdl. Schlafstelle Thomasiusstraße 10, 4. Et.
2 fr. Schlafst. für H. Kohlenstraße 22, 1 Tr. r., vh.
Feine Schlafst. f. 2 H. Sidonienstr. 9, II. l.
Fr. Schlafst. f. Herren Wiesenstr. 17, 3 Tr. r.
Frdl. Schlafst. f. Herrn Blücherstr. 51, 4. Et. r.
Frdl. Schlafstelle Kramerstraße 7, 4. Et. r.
Fr. Schlafst. f. Herrn Yorkplatz 6, 4. Tr. l.
Schlafstelle f. H. Querstraße 32, 4. Etage.
Frdl. Schlafstelle f. H. Kl. Fleischerg. 10, H. r. l.
Frdl. Schlafst. f. Hrn. Lützowstr. 18, 3. Et. l.
Frdl. Schlafst. zu verm. Sidonienstr. 5, IV. l.
Schlafst. f. Herren Gerberstraße 14. Koppe.
Schlafstelle für Herrn Davidstraße 6, part.
Freundl. Schlafst. f. H. i St. Albertstr. 42, H. 2 Tr. l.
Freundl. Schlafst. f. H. Neukirchhof 29, IV. rechts.
Frdl. Schlafst. f. H. Brandvorwerkstr. 41, p. r.
Eine Schlafstelle frei Hallesche Straße 8, II.
Frdl. Schlafst. f. H. Brühl 69, G.-G. 1. 3 Tr.
Fr. Schlafstelle Reudnitz, Rathhausstr. 6, 4. Et. r.
Frdl. Schlafst. zu verm. Berliner Straße 42, III. r.
Fr. Schlafst. f. H. Nürnberger Str. 50, H. 3 Et. lks.
2 frdl. Schlafst. Alexanderstr. 41, H. p.
Fr. m. Schlafst. f. Hrn. Sternwartstr. 2, Tr. D, III. r.
Schlafstelle f. H. Gerberstraße 56. parterre.
Frdl. Schlafst. f. H. od. D. Sternwartenstr. 38, III.

Frdl. möbl. Schlafst. f. H. Poststr. 16, 3 Tr.
Frdl. Schlafst. f. H. Reudnitz, Rathhausstr. 7, III. r.
Schlafst. f. Hrn. od. Mdch. Südstr. 23, Hof 1. r.
Frdl. Schlafst. f. Hrn. Windmühlenstr. 5, 3. Et. r.
Fr. Schlafst. f. H. Sternwartenstr. 18, Hh. 1 Tr. l.
Fr. Schlafstelle f. 1 Hrn. Weststr. 33, H. 1 Tr.
Frdl. Schlafst. f. H. Alexanderstraße 7, IV.
Freundl. Schlafst. Bayersche Str. 30, 3. Et. links.
Fr. möbl. Schlafst. f. 1 Mdch. Lehnstr. 7, H. IV. l.
1 Herr find. Schlafst. Brühl 11, Hof I.
2 freundl. Schlafst. Kreuzstr. 14, 1. Et. l.
Frdl. Schlafst. f. H., 22, 2. Hallesche Str. 3 IV. Kort.
Frdl. Schlafstelle, vornh. Sophienstr. 20, 3. Et. l.
Gute Schlafst. für 1—2 H. Reichsstraße 45, 4 Tr.
Frdl. Schlafst. f. H. Hohe Str. 14, 2 Tr. r.
Frdl. Schlafst. f. H. off. Eberhardtstr. 13, 4. Et. r.
Offen ist eine freundl. Schlafst. für 1 Mädchen Weststraße Nr. 26, im Hofe 1 Tr. bei Naumann.
Offen sind zwei freundliche Schlafstellen Moritzstraße 17, Hof 3. Et. links.
Offen Schlafstelle Weststr. 84, Hof 2 Tr. l.
Off. freundl. Schlafst. Blücherstr. 47, 4 Tr. lks.
Off. bill. Schlafst. Sidonienstr. 15, 4 Tr. r.
Off. 1 Schlafstelle Kl. Windmühleng. 14, 3 Tr.
Offen sind Schlafst. f. H. Gerberstr. 16, 3. Et. v. l.
Offen Schlafstelle f. H. Goldhahngäßch. 1, 1 Tr. v.
Off. frdl. Schlafst. Thomasiusstr. 18, H. 4 Tr. lks.
Off. Schlafst. f. H. Kl. Fleischergasse 4, I. r.
Offen frdl. Schlafst. Gerberstr. 14, H. r. I.
Off. 1 Schlafst. Gerberstr. 49, H. III., Schumann.
Off. frdl. Schlafst. Neukirchhof 20, III.

Pension.

Ab 1. Juli a. c. finden junge Leute gute Pension in schöner Lage. Gef. Off. u. Q. 100 in der Expedition d. Bl. niederzulegen.

ff. Pension, schöne Zimmer, Harkortstraße 5, 3. Etage.

Pension, Garçonlogis auch auf kürzere Zeit, auch für Familien, Leplaystraße 2, II.

Gute Pension Leplaystr. 8, part.

f. Pension Nürnberger Str. 54, 2 Etage r.

Krystall-Palast.

Heute

Grosses Garten-Concert

(im Abonnement)
(bei ungünstigem Wetter in den Colonnadensälen).
Orchester: die Capelle des 134. Infant.-Regiments.
Dirigent: Musikdirector Herr Alfr. Jahrow.

Anfang 8 Uhr. **Entrée 50 Pf.** Dutzendkarten 3 Mark.

Abonnements-Bedingungen:

Für eine einzelne Person	5 Mk.
- zwei Personen, Herr und Dame	8 -
- Familien	10 -
Dutzendkarten	3 -

Panorama — Krystall-Palast.

7 Kolossalgemälde mit plastischem Vorbau.
Nero beim Brande Roms. Neu!
Das heilige Land. (Jerusalem vom Oelberge aus gesehen.) **Neu!**
Geöffnet von früh 9 Uhr bis Abends 10 Uhr.
Entrée 1 Mk., Kinder 50 Pf. Vereinsbillets haben Giltigkeit.

Central-Halle.

Morgen Dienstag

Familien-Abonnement-Concert

v. d. Capelle des Kgl. Sächs 8. Inf.-Reg. „Prinz Johann Georg" No. 107.
Anfang 8 Uhr. Entrée 30 ₰. R. Carlus.

Panorama am Rossplatz.

Vor Paris.

Die Sachsen am 2. December 1870.

Gemalt von Prof. E. Bracht und Maler G. Koch.
Grösste Sehenswürdigkeit.
Täglich geöffnet von früh 8 bis Abends 10 Uhr.
An Sonn- und Feiertagen von Vormittags ½11 Uhr ab.
Elektrische Beleuchtung.
Eintrittspreis 1 Mark. Kinder 50 Pfg.

Théâtre **Café Metz** variété.

Concert und Vorstellung.

Heute Wiederauftreten der Damen Frl. D. Hessler, Frl. F. Meinhardt, Frl. D. Dettmer, der Instrumentalistin Frl. M. Beatrice, des urkomischen Seppel Nohé, sowie der Gesangshumoristen und Gesangskomiker Herren F. Loemel und R. Braun. Direction R. Ronneburg. Gediegenes Programm. Anfang 7½ Uhr. Gewöhnliche Eintrittspreise.
W. Klingebeil.

Brühl 33, I. **Café Reichspost** Brühl 33, I.
Heute von 3 Uhr ab **Großes Concert.**

Concerthaus Babelsberg, Königsplatz 5.
Täglich Concert und Vorstellung. Anfang 6 Uhr.
Im Café 1. Etage 2 vorzügliche Billards.

Zoolog. Garten.

Auf nur kurze Zeit zum 1. Male in Deutschland:

Eine Beduinen-Karawane,

bestehend aus 18 Personen,
14 Männern, dabei 1 Scheich, 2 Frauen, 2 Kindern,
Beduinen-Pferden, Reitdromedaren, Schafen, Ziegen, Hunden, Zelten, verschiedenen Waffen und sonstigen Geräthen. Dieselben werden ihre heimathlichen Sitten und Gebräuche, Reiten und Kriegsscenen vorführen
Nachmittag 4 und 7 Uhr.
Entrée 50 Pf. Kinder 25 Pf. Reservirter Platz 75 Pf.
Vereins- und Dutzendbillets haben keine Giltigkeit.
Ernst Pinkert.

Gute Quelle

Brühl 42.

Grosse Elite-Künstler-Vorstellung

des gesammten Personals. Auftreten nachbenannter Specialitäten: des unerreichbaren Improvisators, Schnellmalers und Claviervirtuosen

Ferdinand Delcliseur,

des Schattensilhouettisten Herrn **Alberti**, des urkomischen Strohbuch, der unübertrefflichen Costumsoubrette Frl. **Elsa Perna**, der Tiroler Liedersängerin und Jodlerin Frl. **Gretel Hartmann**, des weiblichen Komikers Herrn **Margot**, der Concertsängerin Frl. **Conrad**, der Tyroler Liedersängerin Frl. **Erna**, des Drahtseilkünstlers **Sald Beul.**
Anfang 8 Uhr. Entrée 50 ₰. Reservirter Platz 75 ₰.
Vonsbücher an bekannten Stellen. Familienbillets 3 Stück 1 ℳ sowie zu reservirten Plätzen bis Abends 6 Uhr am Buffet.
H. Fritsch.

Ton-Halle.

Heute Montag
Große Ballmusik.
Anfang 7 Uhr.
Fr. Stephan.

Schubert's Ballhaus

Heute
Concert und Ballmusik.

Drei Lilien, Reudnitz.

Heute, sowie jeden Montag empfehle **Allerlei** mit Coteletten, Zunge oder Lende, sowie eine der Saison entsprechende Speisekarte.

Döllnitzer Gose comme il faut,

vorzügliches Bayerisch Bier (Sedlmeyr) und F. Riebeck'sches Lagerbier.
Einem hochgeehrten Publicum von Leipzig und Umgegend, sowie Gesellschaften erlaube ich mir als angenehmen Aufenthaltsort, sowie zur Abhaltung von Festlichkeiten jeder Art mein Vergnügungs-Etablissement, bestehend aus einem großen, schattigen und zugfreien Concertgarten, schönem geräumigen Ballsaal, Gesellschaftszimmer, Marmorkegelbahn rc. angelegentlich zu empfehlen.
W. Hahn.

Marien-Garten, Carlstrasse No. 10,

empfiehlt vorzüglichen Mittagstisch. **Menu** für **Montag, den 28. Mai:** Legirte Suppe 15 ₰, Rindfl., Gurkensauce 35 ₰, Gemüse mélée mit Bratwurst 40 ₰, Pökelschweinefleisch mit Erbsen und Sauerkraut 40 ₰, Mayonnaise v. Fisch 40 ₰, Hammelkeule 40 ₰, Kalbsfricandeau 40 ₰, Schokolade m. Punschsauce 15 ₰.
Paul Konrad.

Einem geehrt. Publicum, sowie meinen w. Freunden zur gef. Nachricht, daß ich die frühere **Herrmann'sche Restauration,** Naundörfchen 17, übernommen habe. Indem ich bemüht sein werde, mit nur guten Speisen u. Getränken aufzuwarten, bitte ich ein g. Publicum, mich in meinem Unternehmen zu unterstützen. Hochachtungsvoll **Albert Bauer,** Naundörfchen 17.

Einen gut. u. billigen Frühschoppen

empfiehlt die Bayerische Schänke, Petersstr. 38. Schweidnitzer ebenfalls hochfein.

Garten-Restaurant Schillerlaube, Gohlis,
vis-à-vis dem Schillerschlößchen
Heute Abend: Saurer Rinderbraten mit Kloss.
Morgen Abend: Allerlei mit Cotelett.
Vorzügl. Biere u. Döllnitzer Gose. H. Mehnert, früher Leipzig, Querstraße 1.

Prager's Biertunnel. Heute Hammelcarré mit gefüllten Zwiebeln, echt Bayrisch u. F. Kroitzger Lagerbier empfiehlt Ernst Vetters.

Eutritzsch—Helm

„Termin-Gose und Spaten famos".
Grosses Schlachtfest.
Hammelkeule mit jungen Zwiebeln, — Lende à la Jardinière etc.
NB. Schöner Garten mit Colonnaden, — Angenehmer Aufenthalt.
Nur Muth! Stierba.

Zur Weintraube, Gohlis.

Heute Schlachtfest.

Restaurant Mühle Gohlis

Heute Schweinsknochen. Billard, Kegelbahn. G. Schunke.

L. Hoffmann's Restaurant,

Inhaber Fröhlich, gegenüber dem Krystallpalast.
Heute Schweinsknochen.

Gosenschänke — Eutritzsch.

Schweinsknochen mit Klößen. Stangenspargel täglich frisch gestochen.
G. Pfotenhauer.

Apollo-Saal. Heute Schweinsknochen.
Kegelbahn und Billard. A. Schlag.

Eis vorzüglich, Frucht u. Vanille à Port. 20 ₰ empfiehlt die Conditorei von **L. Tilebein Nachf.,** Hainstraße Nr. 17.

Wer ein gutes frisches Glas Bier trinken will, der gehe Schulstr. 4 (Burghof) Schulstr. 4. Lagerbier von C. W. Naumann, Plagwitz, 1. Qualität.

Mittagstisch 50 ₰, im Abonnement billiger, von ½12 bis ½3 Uhr. Schulstraße 4 **Burghof** Schulstraße 4.

Heute Schlachtfest Goldnes Weinfass, Neukirchh. 29. Kern.

Speise-Halle, Katharinenstr. 19, tägl. Mittagst. à Pf. 30 ₰.

Café Römling,

Petersstraße 14. Petersstraße 14.
Freundliche, kühle Localitäten.
Angenehmer Aufenthalt.
Tinzer Löwenbräu u. Lagerbier auf Eis.
Echte kühle Blonde.

Allen
Rosenthalbesuchern
empfehle ich mein großes Restaurant.
H. Stamminger,
Eldorado.

Bamberger Hof.

Goulasch mit Tyroler Knödel.

Grüner Baum.

Sauerbraten und Thüringer Klöße.

Kleiner Kuchengarten.

Montag: Schlachtfest.
Dienstag: Neue Kartoffeln mit neuem Hering.
Mittwoch: Allerlei.
Donnerstag: Kalbsnierenbraten.
Freitag: Schinken in Brodteig gebacken.
Sonnabend: Schweinsknochen.
H. Schlegel.

Lützschenaer Brauerei,

Schützenstraße 1.
Heute
Schweinsknochen mit Klössen.

Central-Speisehaus,

Petersstr. 39, II. Damenzimmer separat.
Mittagstisch 50 ₰, 6 Speisemarken 2,80 ℳ.

Kräftiger Mittagstisch,

à Port. 40 ₰, im Abonnement billiger.
Abend-Stamm. Biere hochfein.
Th. Fritzsche, Gr. Fleischergasse 15.

III. Quittung.

Zur Aussendung von Ferien-Colonien kränklicher schulpflichtiger Kinder unbemittelter Eltern
sind ferner eingegangen:

Bei dem Verein direct: Dr. Friedleben 30 ℳ, Georg Thieme 30 ℳ, G. Polter 20 ℳ, Hiersche & Ritter 30 ℳ, Justizrath Dr. Fels 30 ℳ, A. Krüger 30 ℳ, Gelinde Fölsch 10 ℳ, Frau Dr. Joseph 10 ℳ, Dr. Carl Heine 30 ℳ, Frau Fanny Oppenheimer 20 ℳ, Frau Oberstlieutenant Paule 20 ℳ, Dr. Reuling 30 ℳ, Stadtrath G. Esche 20 ℳ, Johannes Eicherius 10 ℳ, G. Wigand 10 ℳ, Barthel & Heinrich 10 ℳ, Bauer 10 ℳ, Wezel & Naumann 40 ℳ, Fischer & Wittig 10 ℳ, Prof. Dr. Pfeffer 20 ℳ, Hotelier F. Helmers 20 ℳ, Philipp Reclam 10 ℳ, E. A. Seemann 20 ℳ, Frau Dr. Marie Hillig 10 ℳ
Summa 470 ℳ

Bei Herrn B. J. Hansen: Geh. Rath Prof. Dr. Coccius 30 ℳ, J. G. S. & G. 50 ℳ, Reichsger.-Rath Lorbeck 10 ℳ, D. W. 20 ℳ, E. F. 5 ℳ, Dr. med. Goepel 20 ℳ, Schmidt's und Anderer Sprachstunden 4 ℳ 30 ₰, E. Treffz 20 ℳ
Summa 159 ℳ 30 ₰

Bei Herrn O. Jeßnitzer: W. Sch. 15 ℳ, R. K. 1 ℳ, B. 10 ℳ
Summa 26 ℳ

Bei Herrn Diaconus Dr. Krömer: R. E. 20 ℳ
Summa 20 ℳ

Bei Herrn Gustav Rus: St. Gr. 10 ℳ, Reichsger.-Rath Mäser 30 ℳ, Ungenannt 1 Packet, Pörsch 10 ℳ, Beiter & Co. 50 ℳ, Dr. R. S. 30 ℳ, Rechtsanwalt F. W. 20 ℳ, R. B. 10 ℳ, L. G. W. 40 ℳ
Summa 200 ℳ

Bei der Expedition des Leipziger Tageblattes, E. Polz: Frau Sally Samson 50 ℳ, Wilhelm Kelbe 20 ℳ, Julie Berger 10 ℳ, F. 5 ℳ, Rudolph Wedeck 20 ℳ, R. & R. 20 ℳ
Summa 135 ℳ

Summa vorstehender Quittung	1010 ℳ	30 ₰
Laut I. und II. Quittung	7041 ℳ	— ₰
Gesammtsumme:	8051 ℳ	30 ₰

Mit herzlichem Danke quittiren wir über die neuerdings eingegangenen Beträge und bitten um weitere thatkräftige Förderung unseres Liebeswerkes.
Der Verein für Ferien-Colonien.

Sammelstellen:
Allgemeine Deutsche Credit-Anstalt,
B. J. Hansen, Markt 14,
Aug. Daum (Firma: Gustav Rus), Grimmaische Straße 32,
Oscar Jessnitzer, Grimmaischer Steinweg 2,
Gebrüder Spillner, Windmühlenstraße 37,
Hermann Wilhelm, Ranstädter Steinweg 29,
Expedition des Leipziger Tageblattes, E. Polz.

Deutsche Gesellschaft zur Rettung Schiffbrüchiger.

Die geehrten Mitglieder des Bezirks-Vereins Leipzig werden hierdurch zur Theilnahme an der in den nächsten Tagen hier abzuhaltenden **Jahresversammlung** der Gesellschaft, insbesondere

an der **geselligen Zusammenkunft und Begrüßung der Delegirten** im Etablissement „**Bonorand**" (Rosenthal) am 28. Mai Abends von 8 Uhr an,
an den **Verhandlungen,** den 29. Mai, Vormittags 10 Uhr im kleinen **Saale** des Neuen Bades,
an dem **gemeinschaftlichen Mittagessen,** den 29. Mai, Mittags 3 Uhr im „Preußischen Hof", woselbst auch die Tafelkarten zu entnehmen sind,
an der **Ausstellung von Modellen der im Rettungsdienste verwendeten Apparate,** 29. Mai bis 3. Juni im Etablissement „**Bonorand**",

freundlichst eingeladen von der

Verwaltung des Bezirks-Vereins Leipzig.

Deutscher freisinniger Verein.

Montag, den 28. Mai, Abends 8 Uhr in „**Stadt Berlin**".
Tagesordnung: 1) Mitgliederaufnahme.
2) Vortrag über die Entwickelung des Bauernstandes und seine jetzige gesellschaftliche Stellung.
Gäste willkommen. Der Vorstand.

Nur für kurze Zeit:

„Wonnetraum"

berühmtes Sensationsgemälde
von **Marcel von Suchorowski,**
bei brillanter Reflectorenbeleuchtung täglich von 10 Uhr früh bis 9 Uhr Abends ausgestellt
Petersstraße Nr. 33, I.,
gegenüber der Ledig-Passage.
Entrée 50 Pfge.

Kaufmännischer Verein.

Heute Montag, 28. Mai 1888, **Vereinsabend.**

Wir bringen zur Kenntniß unserer geehrten Mitglieder, daß die Ausgabe des Gedenkbuches von jetzt ab **ununterbrochen** auf unserem Bureau gegen Abstempelung der Mitgliedskarte stattfindet.
Der Vorstand.

Stolze'scher Stenographen-Verein.

Sonnabend, 2. Juni cr. Feier des **30jähr. Stiftungsfestes** im Saale **Bonorand.** Heute Abend Ausgabe von Einladungskarten. — **Versammlung.**

An das verehrte Publicum!

Um der von den Schuhmachergehilfen geforderten Erhöhung der Arbeitslöhne, die theilweise den gestiegenen Preisen für die nothwendigsten Lebensbedürfnisse schon seit Langem nicht mehr entsprechen, einigermaßen gerecht werden zu können, sehen sich, da leider auch der Verdienst des Meisters ein äußerst niedriger und ihn noch weiter herunter zu drücken, unmöglich ist, die Arbeitgeber des Schuhmachergewerbes Leipzig und der Vororte in die nicht zu umgehende Nothwendigkeit versetzt, mit einem der Lohnerhöhung gleichkommenden, nur geringen Preisaufschlag auf die von ihnen gelieferten Erzeugnisse an das Publicum heranzutreten.

Indem die ergebenst unterzeichnete Schuhmacher-Innung das verehrte Publicum von diesem, durch die Verhältnisse zwingend gebotenen Schritte zu verständigen, sich veranlaßt sieht, spricht sie zugleich die Hoffnung aus, daß die geringe Preiserhöhung allerseits als eine gerechte anerkannt werde, und daher ein wohlwollendes Entgegenkommen finden möge. Wir werden dafür sicher um Aufbietung aller Kräfte stets bemüht sein, das uns erhaltene Vertrauen durch weitgehendste zufriedenstellende Ausführung aller Aufträge dankend zu rechtfertigen.

Leipzig, den 27. Mai 1888. Hochachtungsvoll

Die Schuhmacher-Innung zu Leipzig.